



TW HOLZLASUR

Dekorativer Holzschutz in transparenten Farbtönen auf der Basis von Waidextrakt und hochwertigen pflanzlichen Ölen

Produktbeschreibung

TW Holzlasuren sind lasierende, lösemittelfreie, wetterbeständige und umweltfreundliche Anstrichstoffe, hergestellt auf der Basis von Waid- Pflanzenextrakt, natürlichen Ölen und diversen Hilfsstoffen.

Zusammensetzung

Deklaration aller Inhaltsstoffe in absteigender Reihenfolge ihrer Konzentration:

TW-Grundierung, Wasser, Leinölfirnis (reines Leinöl), anorganische Pigmente, Emulgator, Kieselsäure, bleifreie Trockenstoffe

Anwendungsbereich

Für Holz im Außenbereich, wie Fachwerk und Fassadenverkleidungen, Gartenhäuser, Profilholz, Balkone, Gartenmöbel, Türen und Fenster, Fensterläden, auch für Bienenhäuser u. ä.,
für Holz im Innenbereich, wie sichtbares Fachwerk, Decken- und Wandverkleidungen u. ä.

Eigenschaften

- transparent, matt, lösemittelfrei
- sehr gut diffusionsfähig
- wetter- und UV- beständig (außer farblos)
- betont Struktur und Maserung
- geruchsarm
- umweltfreundlich, biologisch abbaubar

Farbtöne

Farblos, Kiefer, Eiche, Mahagoni, Nussbaum, Palisander, Ultramarinblau, Kieferngrün, Ebenholz
Sonderanfertigungen sind werksseitig nach entsprechenden Farbvorlagen unserer Kunden möglich.

Verbrauch

Je nach Saugfähigkeit des Holzes ca. 8-10 m²/l je Anstrich (ermittelt auf gehobeltem Kiefern-, Fichtenholz).
Exakten Verbrauch gegebenenfalls durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Trockenzeit

Bei 23°C und 50% rel. Luftfeuchte staubtrocken nach ca. 7 Stunden, überstreichbar nach ca. 24 – 48 Stunden bei guter Belüftung. Verzögerungen bei der Trocknung durch zu dickschichtigen Auftrag, bei niedrigen Temperaturen oder hoher Luftfeuchte möglich.

Gebindegrößen

1 Liter, 5 Liter, 10 Liter

Lagerung

Kühl, frostfrei, und trocken im geschlossenen Gebinde ca. 6 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen. Bei längerer Lagerung verwendbar, wenn gute Homogenität durch Aufrühren gegeben ist, evtl. Probeanstrich ausführen.

Entsorgung

Eingetrocknete Farbreste über den Hausmüll oder als Baustellenabfälle entsorgen.

TW HOLZLASUR

Verarbeitung

-Auftragsverfahren

Streichen mit festem Pinsel, Auftragsgeräte sofort nach Gebrauch mit warmen Wasser und Seife reinigen.

-Untergrundvorbereitung

Die Holzoberfläche muss sauber, trocken (Holzfeuchte < 18%), fest, saugfähig, harz-, fett- und staubfrei sein. Nur auf frostfreies Holz streichen. Neues Holz, falls möglich, vor Anbringung allseitig beschichten.

-Beschichtungsaufbau

Weichholz

- => Erster Anstrich mit unverdünnter TW Holzschutz-Grundierung, gut trocknen lassen (ca. 24 h); gleichzeitige Funktion der vorbeugenden holzschützenden Wirkung durch fungizide und insektizide Inhaltsstoffe.
- => 1-2 Anstriche mit unverdünnter TW Holzlasur, je nach gewünschter Farbintensität; sparsam auftragen; Erstanstrich gut austrocknen lassen!
- => Bei Bedarf Nachbehandlung mit Bio-Holzwachs (farblos) für seidengänzende Oberflächen, 1-2 Anstriche ausreichend; besonders empfehlenswert im Fenster- und Türenbereich bzw. bei stärker beanspruchten Oberflächen.
Auftragsverfahren: Streichen mit festem Pinsel oder spritzen
Trocknung: Nach jedem Anstrich ca. 12 h.
Hinweis: Nach ca. 5 – 10 Minuten Trockenzeit ist eine Egalisierung des Anstriches mit einem trockenen Pinsel durchzuführen.
- => Bei Anwendung der TW Holzlasuren im Innenbereich kann auf eine Grundierung verzichtet werden. Bei Verwendung von Lärchenholz soll aufgrund des z. T. hohen Harzgehaltes keine Grundierung erfolgen, um Trocknungsverzögerungen und mangelnde Haftfestigkeit der TW Holzlasuren zu vermeiden.

Hartholz (z.B. Buche, Eiche, Robinie)

- => Ein Anstrich mit unverdünnter TW Holzlasur, sparsam auftragen.
- => Nachbehandlung möglich mit Bio- Holzwachs (farblos) für seidengänzende Oberflächen, 1- 2 Anstriche ausreichend; besonders empfehlenswert im Fenster- und Türenbereich bzw. bei stärker beanspruchten Oberflächen.
Auftragsverfahren: Streichen mit festem Pinsel oder spritzen,
Trocknung: Nach jedem Anstrich ca. 12 h.
Hinweis: Nach ca. 5 – 10 Minuten Trockenzeit ist eine Egalisierung des Anstriches mit einem trockenen Pinsel durchzuführen.

-Renovierung

Verwitterte Holzoberflächen

Leicht verwitterte Oberflächen reinigen und anschleifen, anfallenden Staub entfernen, anschließend mit 1 –2 Anstrichen TW Holzlasur beschichten.

Stark verwitterte Oberflächen

„Graues Holz“ bis zum gesunden Holz abschleifen, anfallenden Staub entfernen und anschließend wie neues Holz behandeln (siehe Beschichtungsaufbau).

Altanstriche

Restlos entfernen und Weiterbehandlung wie neues Holz (siehe Beschichtungsaufbau).

Beschädigte Stellen

Leicht anschleifen, anfallenden Staub entfernen und mit TW Holzlasur ausbessern. Nachbehandlung siehe Beschichtungsaufbau.

-Verarbeitungshinweise

- =>TW Holzlasur ist streichfertig, nicht verdünnen! Vor jedem Gebrauch gründlich umrühren.
- =>Mit festem Pinsel dünn in Holzmaserichtung auftragen. Gut und gleichmäßig ausstreichen.
- =>Trocknungszeiten beachten! Vor Folgeanstrichen ist darauf zu achten, dass der Anstrich gut durchgetrocknet ist.
- =>Zur Nachbehandlung kann Bio- Holzwachs –flüssig- (farblos) dünn aufgetragen werden, die Haltbarkeit des Anstriches wird dadurch noch erhöht.
- =>Auf hellen Anstrichen können Farbdurchschläge von Holzinhaltstoffen (z. B. bei Eichenholz) auftreten, daher werden Probeanstriche empfohlen.

Die in diesem Merkblatt aufgeführten Angaben beruhen auf langjährigen Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen zusammengefasst. Aufgrund der vielseitigen Anwendungsgebiete und Verarbeitungsbedingungen wird pauschal keine Gewähr im Einzelfall übernommen.